



Periodisches Verbindungsblatt des Werkes
Corona Cordis Immaculati Mariae SS.

Nr. 26 – 19. März 2013 „Fest des Hl. Joseph“
Bräutigam der Seligen Jungfrau Maria und Schutzpatron der universalen Kirche

Liebe Marianitinnen und Johannisse!

Die aktuelle Situation der Kirche, zurzeit mit unbesetztem Sitz, d.h. ohne Papst, ist entstanden durch den Rücktritt Papst Benedikt XVI von seinem Pontifikat, am vergangenen 11. Februar dieses Jahres. Es ist unsere Pflicht, als Christen und gläubige Glieder der Kirche, ihm dankbar zu sein, indem wir uns täglich in unseren Gebeten, sei es persönlich als auch in der Korolle, an ihn erinnern und ihn dem Herrn anempfehlen.

Es sind Botschaften im Umlauf, prophetische Verkündigungen, Vorhersagungen, die oft widersprüchlich sind in Bezug auf den nächsten Papst und folglich auch in Bezug auf die neue Situation der Kirche, die sich in einer schwierigen Lage befindet.

Ich erachte es als wichtig, euch zu schreiben, meine Lieben, um euch zu beruhigen, indem ich euch den fortwährenden Beistand des Hl. Geistes versichere, der die Seele der Kirche ist. Ich werde nicht mit meinen Worten zu euch sprechen, sondern wie gewöhnlich schöpfe ich aus der informierenden Quelle, die unsere Anna Maria ist, die auserwählte Vertraute des Herrn um uns die göttlichen Lehren und Anweisungen zu vermitteln.

Ich fange mit der Zusatzformel an, die auf unseren Weiheakt im Werk der Krone folgt und die so beginnt: „Mein Eintreten um Teil des Werkes der K. d. U. H. M. zu sein...“. Alle Mitglieder des Werkes der „Krone“, die bereits Geweihten, als auch jene, die in Vorbereitung auf die Weihe sind, sind vom Herrn aufgefordert demütig, sanftmütig und treu, sowie dem Pater Gianfranco Verri unterworfen zu sein, um getreu und in allem respektvoll gegenüber der katholischen, apostolischen Kirche zu sein... Dieses „in allem respektvoll“, bedeutet unsererseits, dass wir den vielen Stimmen und Botschaften, von wo auch immer sie herkommen mögen, kein Gehör schenken sollen, sondern dass wir uns über so heikle und so lebhaft Argumente von dem informieren lassen, der uns im Werk führt. Ich bin der erste, der sich den Anforderungen des Herrn, Seinem Göttlichen Willen sozusagen, anpassen muss und deshalb zitiere ich euch kurze prophetische Auszüge, die den nächsten Papst betreffen und die enthalten sind in der Sammlung: „Einst, heilige Prophezeiungen, heute, Stimme im Herzen“; im Kapitel „Erde, Erde... liebe deinen Gott“, führt uns der Herr von Beginn der ersten Seiten an den Antichrist, als feindselige Figur gegenüber Gott vor Augen..., der entschlossen ist das Papsttum zu verdrängen. Man bemerke, dass der von Anna Maria erhaltene Text, das Datum vom 16.04.1984 trägt und von damals auf heute haben wir uns sicherlich der Zeit des Antichristen sehr genähert, auch wenn er sich noch nicht offen gezeigt hat.

Der Papst jedenfalls, der gewählt wird, wird authentisch sein und wird sich Petrus II nennen und er ist der festgesetzte Papst, um die entscheidende Handlung im pastoralen Mandat zu vollbringen, (bezieht sich auch auf Fatima, dieser Papst wird eine besondere

Mission haben)- das jedoch unterbrochen wird, durch die scheinbare Vorherrschaft des Bösen, über die hierarchische Verfassungsmäßigkeit der Kirche; ja der Antichrist wird seine Macht so sehr ausweiten, sogar bis in die Regierung der Kirche...

„Das was alle Päpste gemeinsam haben und haben werden ist die Unfehlbarkeit in ihrem pastoralen Mandat“; so lange bis der Antichrist kommt, der auf sichtbare Weise das Pontifikat von Petrus II zerstört, seinen Sitz raubt und sich selbst zum Papst erklärt. Dieser Thronraub bedeutet für Petrus II das Verlassen des aktuellen Papstsitzes und die Flucht ins Exil, denn der Vatikan wird vom Antichristen besetzt sein. Bei dieser Flucht wird der Papst vom Herrn, als der betrachtet werden, der in allem den göttlichen Plänen entspricht und tatsächlich *„der Papst, indem er sich in jedem Gedanken, Gesten und Worten an Meinen Willen angleicht, wird er als Papst des Lichtes bejubelt werden.“*

Diese Hinweise mögen vorläufig genügen, um uns beruhigt und vertrauensvoll in die Hände Gottes zu legen, Der unsere Kraft und unsere Hoffnung ist.

„Jesus, ich vertraue auf dich“ und „Meine Mutter, mein Vertrauen!“, mögen die Kehrverse des Herzens in diesen Zeiten des Wartens sein. Betet! Betet! Betet! Unser tägliches Leben möge eine Insel von heiligen Werken, in einem Gebetsmeer ohne Grenzen von Raum und Zeit sein.

Ich trage euch alle im Herzen und alle Tage, in der Hl. Messe stelle ich euch vor den Herrn, von dem jede gute Gabe kommt; und die Gnade, die wir in dieser Zeit des unbesetzten Papstsitzes erbitten, ist einen Papst zu erhalten, ganz nach dem Herzen Jesu und dem Unbefleckten Herzens Mariens!

Ich segne euch in aller Liebe,
in Jesus und Maria



LebenderKrone LebenderKrone LebenderKrone LebenderKrone

* Wir möchten daran erinnern, weiter zu machen, mit dem „Fürbitte-Gebet“ + Magnifikat, vereint mit dem „Angelus-Gebet“ (mindestens dreimal am Tag) für folgende Anliegen:

- für die Errichtung des Weltzentrums marianischer Spiritualität
- für die Gesundheit von Anna Maria Ossi
- für Sr. Mariana in Venezuela
- für Don Pierino Chiavazza
- für die geistige Gesundheit eines Priesters in Gefahr

sowie für alle ökonomischen Bedürfnisse und Arbeitsprobleme, die immer dringender werden für viele Familien aus unseren Korollen. Bilden wir diese Kette der Liebe, vereint mit dem Rosenkranzgebet und mit dem täglichen Besuch der Hl. Messe und so werden wir sicherlich die Wundertaten des Herrn bezeugen können.

* Erfreut teilen wir euch mit, dass am 9. März, Pater Giuseppe Franchelli, vom Kapuzinerorden aus Imperia, sein 50° Priesterjubiläum feiert. Erinnern wir uns an ihn im Gebet.

Kontaktadressen:

****Für Österreich:** Österreichisches Sekretariat, Frau Monika Schabler,
Tel: 0043-(0)316-581507 E-Mail: monika.schabler@aon.at

****Für die Schweiz:** Schweizerisches Sekretariat, Frau M. Sylvia Jetzer,
Handy: 0041-(0)78-8435135 E-Mail: Magnifikat@gmx.ch Tel.:0041-(0)41-9218185
Fax: 0041-(0)41-9218155

****Für Deutschland:** Herr Viktor Förch, Tel: 0049-(0)713-621601
E-Mail: viktor-foerch@t-online.de

****Für Südtirol:** Frau Mathilde Fleischmann, Tel: 0039-(0)473-620034, Johann Tappeiner
0039-(0)473-742277 E-Mail: johann.tappeiner@poste.it

--- Wir empfehlen dieses Informationsblatt in der Korolle gemeinsam zu lesen und es unter allen Mitgliedern zu verbreiten, bis alle Marianitinnen und Johannesse es erhalten haben.

Für die Unterstützung des Werkes:

Wichtig: Immer den genauen Spendengrund angeben! (z. B.: Für Sr. Mariana, für das geistige, marianische Zentrum, usw. ...)

**** Überweisung auf das Post Kontokorrent Nr. 86.658.119**

Empfänger: Gründung Werk „Krone des Unbefleckten Herzens Mariens“

****Überweisung auf das Bankkonto der Bank „Intesa Sanpaolo – Filiale Almenno S. Salvatore“,**
Empfänger: Fondazione Opera Corona del Cuore Immacolato di Maria SS.

Für die Wohltäter aus Italien - **IBAN: IT79 J030 6952 5106 1530 1378 375**

Für die Wohltäter aus dem Ausland - **BIC: BCITITMM,**

IBAN: IT79 J030 6952 5106 1530 1378 375

Bitte den genauen Spendegrund angeben!

“MUTTERHAUS”: Für Gespräche und Bestellungen von Texten oder Rosenkränzen, wende man sich an folgende Telefon - sowie Faxnummer des Sekretariatsbüros: 0039/(0)35/863281

Sprechstunden des Sekretariatsbüros: Montag, Mittwoch und Freitag von 15.00-17.00 Uhr

Telefon- und Faxnummer des Mutterhauses: 0039/(0)35.862446

Unsere neue Internetseite: www.coronacordisimmaculatimariaess.it

Unsere neue E-mail Adresse: operacorona@gmail.com